

Chinesische Diagnostik und Arzneitherapie

4-semesteriger Diplomlehrgang
Ärztliche Weiterbildung zum ÖÄK-Diplom



Start: 17. November 2018

Lehrgangsleitung: Dr.ⁱⁿ Verena Baustädter, MSc



Infoabend: 18. 10. 2018, 18:30 Uhr
Ort: Ärztinnengemeinschaft Hasnerstrasse 29
1160 Wien; **Anmeldung:** office@wstcm.at

Chinesische Diagnostik und Arzneitherapie

5 Module, 19 Wochenenden inkl. erfolgskontrolliertem e-Learning,
Spezialseminaren und Diplomprüfung

Lehrgangsleitung: Dr.ⁱⁿ Verena Baustädter, MSc

Lehrgangsbeschreibung

Die TCM mit ihrer ganzheitlichen Ausrichtung und der individuellen Rezepturverschreibung in der Arzneitherapie wird weltweit erfolgreich eingesetzt. Dieses interessante, durchstrukturierte Medizinsystem mit 2000 Jahren dokumentierter Tradition sowie moderner Forschung können auch Sie erlernen und praktizieren. Unser Lehrgang ist ein guter Einstieg. Und wie bei vielem gilt natürlich auch hier: „Das Lernen ist nie zu Ende ...“

■ Zielgruppen / Teilnahmevoraussetzungen

ÄrztInnen aller Fachrichtungen und Sonderfächer, PharmazeutInnen, TierärztInnen sowie Studierende der Medizin, Pharmazie und Veterinärmedizin im letzten Abschnitt (gemäß den DFP-Richtlinien der Österreichischen Ärztekammer).

■ Lehrziele / Lernergebnisse – Sie als TeilnehmerIn

- erwerben fundierte Kenntnisse über Grundlagen, Theorie und Diagnostik der TCM zur Erstellung einer fachgerechten Diagnose,
- haben die Fähigkeit, mehrere TCM-Diagnosen zu ordnen und ihre Wertigkeit für die Therapie zu erkennen (Priorisierung),
- können die Zungen- und Pulsdiagnostik nach TCM für die ganzheitliche Diagnostik in Ihrer Praxis nutzen,
- erwerben Kenntnisse über ca. 260 Einzelarzneimittel („Kräuter“) der TCM und über die wichtigsten klassischen Rezepturen, damit diese in der Praxis erfolgreich angewendet werden können,
- kennen die Grundlagen der Pharmakobotanik, Inhaltsstoffeforschung, UAW sowie Risiken und Möglichkeiten der Anwendung,
- erfahren praktisch die Wirkungen der Arzneimittel durch Verkostung,
- erarbeiten ein nützliches Tools für Ihre Praxis.

■ Aufbau des Lehrgangs

Der Lehrgang ist in fünf Module gegliedert, umfasst 500 Unterrichtseinheiten (400 UE Theorie, 100 UE Praxis) und zeichnet sich durch einen klaren systematischen Aufbau auf. Maßgeschneiderte und kontrollierte e-Learning-Einheiten unterstützen die Ausbildung. Der Präsenzunterricht ist durch Fallpräsentationen, supervidierte Patientenbehandlung, Verkostungen und Übungen sehr praxisbezogen und erfordert aktive Mitarbeit. Die Anwesenheitszeiten werden zum Vortrag, zum fachlichen Austausch, zur Reflexion und Integration in die Praxis genutzt.

Die erfolgreich absolvierte **Abschlussprüfung ist Voraussetzung für die Erlangung des ÖÄK-Diploms „Chinesische Diagnostik und Arzneitherapie“**. Modulprüfungen finden nach Modul 1 und 2 statt, die Abschlussprüfung erfolgt schriftlich und mündlich. Fachspezifische Vorausbildung der TCM ist nach Rücksprache mit der Lehrgangsleitung anrechenbar. Die Module können einzeln oder gesamt gebucht werden, bei entsprechenden Vorkenntnissen sind auch Einzelbuchungen von Wochenenden möglich.

Modulübersicht / Inhalte Details siehe Modulblätter

MODUL 1 Start: 17. 11. 2018	TCM-Grundlagen <i>Baustädter, Krassnig, Saukel, Zeininger</i>	Vermittlung fundierter Grundkenntnisse in Philosophie, Theorie und Diagnostik der TCM; wichtige klassische Werke; Puls- und Zungen-diagnose-Praxis; pharmakobotanische Grundlagen der Arzneipflanzen-anwendung 138 UE 6 Wochenenden pro WE 18 UE Anwesenheit und 5 UE e-Learning	17.–18. 11. 2018 15.–16. 12. 2018 12.–13. 01. 2019 23.–24. 02. 2019 31.–31. 03. 2019 13.–14. 04. 2019
MODUL 2 Start: 18. 05. 2019	Einzelarzneimittel und Supervision <i>Baustädter, Pagnitz, Scheffold, Zeininger</i>	Studium von ca. 260 Einzelarzneimitteln der TCM; klinischer Bezug durch Anwendungsbeispiele, Falldiskussionen und supervidierte Patienten-behandlung 161 UE 7 Wochenenden pro WE 18 UE Anwesenheit und 5 UE e-Learning	18.–19. 05. 2019 15.–16. 06. 2019 14.–15. 09. 2019 12.–13. 10. 2019 09.–10. 11. 2019 14.–15. 12. 2019 18.–19. 01. 2020
MODUL 3 Start: 15. 02. 2020	Rezeptieren und Supervision <i>Baustädter, Pagitz, Zeininger</i>	Klassische Rezepturen der TCM Materia medica; Prinzipien der Rezepturerstellung nach TCM; Case-Management im Spannungsfeld von Patientenwünschen, Schulmedizin und Komplementärmedizin 138 UE 6 Wochenenden pro WE 18 UE Anwesenheit und 5 UE e-Learning	15.–16. 02. 2020 07.–08. 03. 2020 28.–29. 03. 2020 18.–19. 04. 2020 16.–17. 05. 2020 20.–21. 06. 2020
MODUL 4	Spezialseminare	frei wählbar aus den Bereichen Gynäkologie, Dermatologie, HNO, Kinderheilkunde, Gastroenterologie u. a. 28 UE	
MODUL 5	Diplomprüfung	Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung sowie Dokumentation von fünf Fallbeschreibungen aus der eigenen Praxis	12. 09. 2020

Investition

Preise	Nicht-Mitglieder		Mitglieder WSTCM-Verein	
	Spätbucher	Frühbucher	Spätbucher	Frühbucher
Modul 1 Grundlagen	€ 2.854,00	€ 2.712,00	€ 2.569,00	€ 2.440,00
Modul 2 Einzelarzneien	€ 3.378,00	€ 3.210,00	€ 3.041,00	€ 2.889,00
Modul 3 Rezepturen	€ 2.896,00	€ 2.751,00	€ 2.606,00	€ 2.476,00
GESAMT	€ 9.128,00	€ 8.673,00	€ 8.216,00	€ 7.805,00

- Modul 4 Spezialseminar ist gesondert zu bezahlen; Modul 5 Prüfungskosten: € 120,00
- Einzahlung der Kurskosten: WSTCM GmbH, Volksbank Wien; IBAN: AT77 4300 0423 9899 6001



Teilnehmende Ärzte/innen erhalten pro Unterrichtseinheit einen DFP-Fachpunkt.



Zertifizierter Qualitätsanbieter im Bereich der Erwachsenenbildung: österreichweiter Zugang zu Förderungen Ihrer Weiterbildung



Dieser Lehrgang ist von der Österreichischen Ärztekammer approbiert und entspricht dem Curriculum zum Erwerb des ÖÄK-Spezialdiploms „TCM-Diagnostik und Arzneitherapie“.



Über uns

Die **Wiener Schule für Traditionelle Chinesische Medizin (WSTCM)** ist seit Dezember 2009 ein Verein, seit November 2016 wird der Schulbetrieb von der WSTCM GmbH durchgeführt. Die Geschäftsleitung haben Dr.ⁱⁿ Verena Baustädter, Dr.ⁱⁿ Katharina Krassnig und Manuela Burger, MAS inne.

Seit mehr als 20 Jahren beschäftigen wir uns in Theorie, Praxis und Lehre mit der TCM, insbesondere deren Arzneimitteltherapie und Ernährungslehre, sowie mit der Integration von Westlichen Arzneipflanzen und TCM auf traditioneller und wissenschaftlicher Basis. Seit 2017 gibt es zusätzlich Tuina Anmo in unserem Programm.

Als zertifizierte Erwachsenenbildungseinrichtung legen wir Wert auf qualitätsvolle Information zu Gesundheitsthemen. Für uns und unser erfahrenes Expertenteam ist es wichtig, Informationen unabhängig von wirtschaftlichen Produktinteressen zu sammeln, zu bewerten und zu verbreiten.

■ Unsere Aus- und Weiterbildungsangebote

- TCM-Diagnostik und Arzneitherapie (Ärztchamber-Diplom, DFP)
- Westliche Arzneipflanzen und TCM – Tradition, Wissenschaft, Integration (DFP)
- Phytoberatung für Gesundheitsberufe
- Ernährungslehre nach den 5 Elementen
- TCM-Ernährungsberatung für Ärzte/innen (DFP)
- Tuina Anmo
- TCM-Weiterbildung für Apotheken-Mitarbeiter/innen
- Spezialseminare zur Vertiefung in unterschiedlichen Fachgebieten
- Kurzangebote für TCM-Interessierte

Die WSTCM GmbH (Wiener Schule für TCM) ist ärztlicher Fortbildungsanbieter im Diplomfortbildungsprogramm (DFP) der Österreichischen Ärztekammer und zertifizierter Qualitätsanbieter im Bereich der Erwachsenenbildung (Ö-Cert).

Informationen zur Mitgliedschaft finden Sie auf www.wstcm.at.



Grundlagen

6 Wochenenden | Beginn: 17. November 2018

Lehrziele

Vermittlung fundierter Grundkenntnisse in Philosophie, Theorie und Diagnostik der TCM. Praktische Übungen zu Anamneseführung und fachgerechter Diagnosestellung. Zungen- und Pulsdiagnose. Wichtige klassische Werke; pharmakobotanische Grundlagen der Arzneitherapie

138 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten | pro WE 18 UE Anwesenheit und 5 UE e-Learning

GL 1 17. bis 18. 11. 2018	Grundlagen: Geschichte der TCM, Yin und Yang, Grundsubstanzen des Lebens (Qi, Blut, Säfte, Essenz und Geist), Die Organsysteme (Funktionskreise) Gesetzliche Regelungen, Qualitätskontrollen	Baustädter / Krassnig
GL 2 15. bis 16. 12. 2018	Die 5 Elemente (Wandlungsphasen) Ätiologie – Krankheitsursachen: Die 6 äußeren pathogenen Faktoren Die 7 Emotionen Pathogenese: Disharmoniemuster von Qi, Blut und Säften	Zeiningner
GL 3 12. bis 13. 01. 2019	Die Organsyndrome: Wichtige Disharmoniemuster der 5 Zang und 6 Fu Organe	Krassnig
GL 4 23. bis 24. 02. 2019	Diagnostik: Die 4 diagnostischen Methoden, Anamneseerhebung, Einführung in die Puls- und Zungendiagnostik, Übungen	Baustädter / Krassnig
GL 5 30. bis 31. 03. 2019	Botanik und Moderne Forschung: Grundlagen der Arzneipflanzenkunde, Inhaltsstoffe, Pharmakobotanik, Pharmakokinetik, Geschichte und moderne Forschung	Saukel
GL 6 13. bis 14. 04. 2019	Vertiefung der Puls- und Zungendiagnose mit supervidierten praktischen Übungen Wichtige klassische Werke: Shang Han Lun: das Modell der 6 Schichten, Wen Bing: das Modell der 4 Stadien	Baustädter / Krassnig

- **Kurszeiten:** Samstag 9:00 bis 13:00 und 14:30 bis 18:30 Uhr, Sonntag 9:00 bis 13:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr
- **Kursort:** Verein LOK, Kandlgasse 18/3. Stock/TOP 6 (Ecke Schottenfeldgasse), 1070 Wien

Preise	Mitglieder WSTCM-Verein	Nicht-Mitglieder
Frühbucher bis 17. Oktober 2018	€ 2.440,00	€ 2.712,00
Spätbucher	€ 2.569,00	€ 2.854,00

- **Einzahlung der Kurskosten:** WSTCM GmbH, Volksbank Wien; IBAN: AT77 4300 0423 9899 6001
- Ratenzahlung mit Abbucher ohne Zusatzkosten möglich

Einzelarzneimittel

7 Wochenenden | Beginn: 18. Mai 2019

Lehrziele

Studium von ca. 260 „Einzelkräutern“ (Gruppenzugehörigkeit, Klassifikation, Differenzierung und einfache Kombinationen aus der Materia Medica der TCM unter Einbeziehung von wissenschaftlichen Erkenntnissen. Zubereitung, Dosierung und Anwendungssicherheit. Klinischer Bezug durch Anwendungsbeispiele, Fall-diskussionen und supervidierte Patientenbehandlung.

161 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten | pro WE 18 UE Anwesenheit und 5 UE e-Learning

EA 1 18. bis 19. 05. 2019	Einzelarzneien in Gruppen: Einführung in die TCM-Arzneimittelkunde Öffnen Oberfläche (Erkältungskrankheiten) Leiten nach unten aus (Stagnationen, Obstipation)	Baustädter
EA 2 15. bis 16. 06. 2019	Kühlen Hitze – 4 Stadien nach Wen Bing (fiebrhafte Erkrankungen, Entzündungsgeschehen); Lösen Nahrungsmittelstagnation	Scheffold
EA 3 14. bis 15. 09. 2019	Bewegen Qi, Bewegen Blut, Stillen Blutungen (Verdauungsprobleme, Stagnationen, Schmerzen, Blutungen)	Zeiningner
EA 4 12. bis 13. 10. 2019	Tonisieren Qi, Tonisieren Yang, Wärmen das Innere (Probleme durch Mangel und Kälte, Adaptogene); zur äußeren Anwendung	Pagitz
EA 5 09. bis 10. 11. 2019	Tonisieren Blut Tonisieren Yin Adstringieren Nähren Herz und Beruhigen Geist (Unruhe, Schwäche, „Burnout“ Schlafstörungen u. a.)	Pagitz
EA 6 14. bis 15. 12. 2019	Beruhigen und ziehen nach unten (Geist, aufsteigendes Yang) Leiten Feuchtigkeit aus (Diuretika) Vertreiben Wind-Feuchtigkeit (Bi-Syndrome, Rheumatische Erkrankungen); Aromatika	Scheffold
EA 7 18. bis 19. 01. 2020	Transformieren Schleim, Lindern Husten Öffnen Herzöffnungen, Vertreiben Inneren Wind. (Bewusstseinsstörungen, Verwirrung, Zittern, Zucken, Tics)	Zeiningner

■ **Kurszeiten:** Samstag 9:00 bis 13:00 und 14:30 bis 18:30 Uhr, Sonntag 9:00 bis 13:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr

■ **Kursort:** Verein LOK, Kandlgasse 18/3. Stock/TOP 6 (Ecke Schottenfeldgasse), 1070 Wien

Preise	Mitglieder WSTCM-Verein	Nicht-Mitglieder
Frühbucher bis 18. April 2019	€ 2.889,00	€ 3.210,00
Spätbucher	€ 3.041,00	€ 3.378,00

■ **Einzahlung der Kurskosten:** WSTCM GmbH, Volksbank Wien; IBAN: AT77 4300 0423 9899 6001

Ratenzahlung mit Abbucher ohne Zusatzkosten möglich

Rezepturen

6 Wochenenden | Beginn: 15. Februar 2020

■ **Lehrziele**

Kennenlernen der wichtigsten klassischen Rezepturen, geordnet nach den Gruppen der Materia medica. Erlernen der Kunst der Zusammenstellung von Rezepturen und deren Modifikationen, Befähigung zum fachgerechten Case-Management im Spannungsfeld von Patientenwünschen, Schulmedizin und Komplementärmedizin.

138 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten | pro WE 18 UE Anwesenheit und 5 UE e-Learning

R 1 15. bis 16. 02. 2020	Grundlagen des Rezeptierens Rezepturen in Gruppen: Öffnen der Oberfläche	<i>Baustädter</i>
R 2 07. bis 08. 03. 2020	Behandeln Schleim (Husten, Rhinitis Bronchitis) Beseitigen Nahrungsstagnation Vertreiben Hitze aus Qi und Blutstadium Vertreiben Toxische Hitze	<i>Zeiningner</i>
R 3 28. bis 29. 03. 2020	Vertreiben Hitze aus den Organen Tonisieren Yin Stabilisieren und Binden Leiten nach unten aus	<i>Pagitz</i>
R 4 18. bis 19. 04. 2020	Tonisieren Qi, Blut und Yang Wärmen das Innere; Bewegen Qi; Bewegen Blut	<i>Zeiningner</i>
R 5 16. bis 17. 05. 2020	Harmonisieren Beseitigen Feuchtigkeit, Beruhigen Geist, Eliminieren Inneren Wind	<i>Baustädter</i>
R 6 20. bis 21. 06. 2020	Praxisseminar + Prüfungsvorbereitung	<i>Baustädter</i>

- **Kurszeiten:** Samstag 9:00 bis 13:00 und 14:30 bis 18:30 Uhr, Sonntag 9:00 bis 13:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr
- **Kursort:** Verein LOK, Kandlgasse 18/3. Stock/TOP 6 (Ecke Schottenfeldgasse), 1070 Wien

Preise	Mitglieder WSTCM-Verein	Nicht-Mitglieder
Frühbucher bis 15. Jänner 2020	€ 2.476,00	€ 2.751,00
Spätbucher	€ 2.606,00	€ 2.896,00

- **Einzahlung der Kurskosten:** WSTCM GmbH, Volksbank Wien; IBAN: AT77 4300 0423 9899 6001
- Ratenzahlung mit Abbucher ohne Zusatzkosten möglich

ReferentInnen

■ Dr.ⁱⁿ Verena Baustädter, MSc (Lehrgangsführung)

Ärztin für Allgemeinmedizin, Studium der TCM in Oakland (Kalifornien). Seit 1994 TCM-Praxis in Wien mit den Schwerpunkten Gynäkologie und Innere Medizin. Therapieangebote: Chinesische Arzneimittel, Akupunktur, Ernährungsberatung, Westliche Kräuter nach TCM. Lehrtätigkeit seit 1994. Spezialgebiete seit 15 Jahren: Differentialdiagnostik, Pulsdiagnose. Gründerin der Wiener Schule für TCM (1996). Berufliche Weiterentwicklung u. a. durch Prof. Yuning Wu (Gyn), Jeremy Ross, Dan Bensky, Michael McIntyre, Prof. Wolfgang Kubelka, Prof. Johannes Saukel, durch den Austausch mit KollegInnen und durch alle PatientInnen.



■ Dr.ⁱⁿ Ch. Katharina Krassnig

Ärztin für Allgemeinmedizin, seit 1990 Praxis in Graz, seit 2006 Zweitpraxis in Baden. Zusatzausbildungen in Systemischer Psychotherapie, Traumatherapie, Reteaming-Coaching und diversen Körpertherapien. ÖÄK-Diplome in Homöopathie und Phytotherapie. Studium der TCM an der WSTCM, ständige Fortbildung in den „Westlichen Arzneipflanzen“ bei Jeremy Ross, Prof. Kubelka und Prof. Saukel. Leitung des Projekts „Westliche Arzneipflanzen und TCM“ in der WSTCM, Lehrtätigkeit an der Donau-Universität Krems; seit 2016 Vorstandsmitglied der ÖGPhyt (Österreichische Gesellschaft für Phytotherapie).



■ Dr.ⁱⁿ Alexandra Pagitz

Ärztin für Allgemeinmedizin. Akupunktur-Ausbildung während des Studiums bei der ÖWÄA. Studium der Chinesischen Kräutermedizin von 1996 bis 2001 an der Wiener Schule für TCM. ÖÄK-Diplome für Akupunktur und Chinesische Diagnostik und Arzneimitteltherapie. Seit 2003 eigene Praxis in Klagenfurt mit Schwerpunkt Chinesische Arzneimitteltherapie und Akupunktur. Regelmäßige Weiterbildung bei Michael McIntyre, Jeremy Ross, Dr. Gerhard Wenzel (Österreichische Qi Gong Gesellschaft) und GastprofessorInnen aus China.



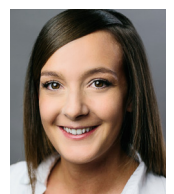
■ Prof. Johannes Saukel

A.o. Professor am Institut für Pharmakognosie der Universität Wien, geboren 1953 in Wien. Studium der Botanik und Zoologie, Dissertation in Botanik, Habilitation in Systematischer Botanik und Pharmakognosie. Tätig in der Weiterbildung von PharmazeutInnen und MedizinerInnen – Leitung der jährlichen pharmakobotanischen Exkursion gemeinsam mit Prof. Kubelka. Wissenschaftliche Tätigkeit seit 25 Jahren, speziell in den Bereichen Anatomie, Morphologie, Systematik und Biostatistik der Heilpflanzen. Weitere Interessensgebiete sind Ethnopharmakognosie im Hinblick auf die Traditionelle Europäische Medizin (Österreich, Norditalien, Balkanregion) und die Traditionelle Medizin der Kurden in der Türkei.



■ Dr.ⁱⁿ Brigitte Scheffold, MSc, MSc

Assistenzärztin für Physikalische Medizin & Rehabilitation, Schwerpunkt Therapie chronischer Schmerzen, Psychosomatik, Neurologie. Drei Jahre Studium TCM in Taichung, Taiwan mit Fokus „Neurological Acupuncture Science“. Ein Jahr Praktikum für Akupunktur und Kräutermedizin an der China Medical University Clinic Taiwan. Studium Chinesische Kräutermedizin in London (UK) unter Prof. Volker Scheid, währenddessen ein Jahr klinische Mitarbeit an der Westminster University Polyclinic für Chinese Herbal Medicine.



■ Dr. Nikolaus Zeininger

Arzt für Allgemeinmedizin. Ausbildung in Akupunktmassage nach Penzel. Studium der Akupunktur mit Diplomabschluss bei Dr. Wancura. 1988 Studienaufenthalt am College für TCM in Fu Zhou. Danach dreijährige TCM-Ausbildung bei Claude Diolosa. Regelmäßige Weiterbildung mit Gastprofessoren aus China, mit Dr. Fritz Friedl, Francois Ramakers und Vita Perelli. Ausbildung in Manual- und Cranio-Sacral-Therapie (Upledger/Milne). Langjähriger Vortragender der ÖGTCM und der Wiener Schule für TCM. Seit 1988 TCM-Praxis in Wien.

